

**Die Zeit drängt!  
Wir möchten mit Vielen ins Gespräch kommen.**

Das Ehrenamt ist in Altenberge sehr gut aufgestellt und ein wichtiger Faktor dafür, dass wir alle gerne in Altenberge leben. Zeitgleich haben etliche Vereine, die unser Gemeinwohl im sozialen, kulturellen, musischen und sportlichen Bereich fördern, Raumprobleme. Es wird dringend mehr Platz benötigt, unter anderem da Räume von Kulturwerkstatt und Familienbündnis akut vom Abriss bedroht sind.

Hierzu möchten wir einen offenen Diskurs über eine gemeinsame städtebauliche Vision führen.

Ein „Zentrum für Familien, Kultur, Ehrenamt, kulturelle Bildung und Integration“ – Eine Vision für Altenberge, die Wirklichkeit werden kann?

Gemeinsam wollen wir Ideen dazu entwickeln. Mischen Sie sich ein und gestalten so unser kommunales Leben aktiv mit.

An unseren folgenden drei Terminen möchten wir mit Ihnen an unseren Dialogtischen diskutieren und die Ergebnisse im Folgenden unseren kommunalen Entscheidungsträgern präsentieren.

Die Themen werden im Team vorbereitet von:  
Familienbündnis und Kulturwerkstatt Altenberge

## DIALOGTISCHE

**Termine** 30.05.2023 (Anmeldung bis 27.05.)  
09.08.2023 (Anmeldung bis 06.08.)  
23.08.2023 (Anmeldung bis 20.08.)

jeweils  
19.30 Uhr, in der Kulturwerkstatt  
Bahnhofstr. 44, Altenberge

Anmeldung:  
[familienbuero@familienbuendnis-altenberge.de](mailto:familienbuero@familienbuendnis-altenberge.de)



**Familienbündnis Altenberge e.V.**  
Ulrike Reifig, 1. Vorsitzende  
[www.familienbuendnis-altenberge.de](http://www.familienbuendnis-altenberge.de)  
f Familien in Altenberge  
i Familienbündnis Altenberge



**Kulturwerkstatt Altenberge e.V.**  
Norbert Fritz/ Georg Schumacher/ Lutz Wetzlar  
[www.kulturwerkstatt-altenberge.de](http://www.kulturwerkstatt-altenberge.de)

Gefördert durch die



**3.  
Runde**

## MITEINANDER REDEN

**Jung und Alt  
- Alle an einem Tisch**

**Mit Anmeldung!**  
(siehe Rückseite)



30.05.2023, 19.30 Uhr Kulturwerkstatt

## Welche Vereine und Gruppierungen haben welche Bedarfe?

### Gibt es Orte in Altenberge, die sich für eine gemeinsame Idee eignen?

Wäre es möglich auf dem alten Johannesschul-Gelände etwas Größeres, Gemeinsames zu entwickeln?

Das „Integrierte Handlungskonzept Altenberge 2030“, plant hier ein Quartier der Generationen. Im Konzept heißt es dazu: „Um den sozialen Zusammenhalt zu stärken soll ein Nutzungs- und Gestaltungskonzept für das Schulzentrum zur Entwicklung eines Quartiers aller Generationen entwickelt werden. Dabei sollen vorhandene Strukturen, insbesondere das Familienbündnis als Basis genutzt werden“.

Familienbündnis und Kulturwerkstatt Altenberge möchten über die Vision eines „Zentrums für Alle - Familien, Kultur, kulturelle Bildung, Ehrenamt und Integration“ und über „Alles unter einem Dach“ mit allen ins Gespräch kommen.

Machen Sie mit – gestalten Sie mit!

Moderation:

Ulli Ahlke, Vorsitzender des Vereins „Wie wollen wir leben“, Steinfurt

09.08.2023, 19.30 Uhr Kulturwerkstatt

## Was wird aus dem Areal der Johannes Grundschule? Teil I

### Ein „Zentrum für ALLE - Familien, Kultur, kulturelle Bildung, Ehrenamt und Integration“ und „Alles unter einem Dach“. Geht das?

Was wird aus dem Areal der Johannesgrundschule? Ein „Quartier der Generationen“?

Bringen Sie Ihre Vorstellungen und Ideen mit ein.

Was ist wichtig für Ihren Verein, für Ihr Engagement oder für Sie persönlich? Wir stellen die Idee, an der das Familienbündnis bereits für sich gearbeitet hat, für alle vor und diskutieren sie.

Diskutieren Sie darüber mit uns und anschließend an unseren Dialogtischen in kleinen Gruppen.



Ort der Veranstaltungen: Kulturwerkstatt, Bahnhofstraße 44  
Ende der Veranstaltungen: 21.30 Uhr

23.08.2023, 19.30 Uhr Kulturwerkstatt

## Was wird aus dem Areal der Johannes Grundschule? Teil II

### Ein „Zentrum für Alle - Familien, Kultur, kulturelle Bildung, Ehrenamt und Integration“?

### Eine Vision für Altenberge die Wirklichkeit werden kann?

Wir stellen die Ideen und Ergebnisse unserer vorangegangenen Veranstaltungen den politischen Akteuren der Fraktionen im Rat der Gemeinde Altenberge und der Verwaltung vor.

Anschließend Diskussion an unseren Dialogtischen in kleinen Gruppen.



Foto: Dieter Draht